Wettbewerb- und Stellenausschreibungen sowie Anzeigen

Wohnungsmarkt und Wohnungspolitik

Bericht der Eidgenössischen Wohnbaukommission

Sonderheft Nr. 72 der «Volkswirtschaft» (Dezember 1963)

Die Eidgenössische Wohnbaukommission hat vom Vorsteher des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements den Auftrag erhalten, zuzusenden des Bundesrates Vorschläge zur Normalisierung des Wohnungsmarktes auszuarbeiten. Als Voraussetzung dafür mussten die sich stellenden Fragen zuerst im allgemeinen volkswirtschaftlichen Zusammenhang betrachtet werden. Es war die gegenwärtige Lage des Wohnungsmarktes zu erforschen und eine Vorstellung über die künftige Entwicklung zu gewinnen, und schliesslich mussten die verschiedenen Ziele und Mittel in einem geschlossenen Ganzen vereinigt werden.

Dementsprechend wird im 1. Abschnitt die heutige Lage auf dem Wohnungsmarkt analysiert und die mutmassliche Entwicklung bis 1970 skizziert. Im 2. Abschnitt erfolgt die Darlegung der Zielsetzung und Begründung der öffentlichen Wohnungspolitik. Der 3. und letzte Abschnitt enthält die Grundzüge eines Systems von Massnahmen zur Normalisierung des Wohnungsmarktes mit einem Schlusskapitel «Programm für die öffentliche Wohnungspolitik».

Der Bericht der Eidgenössischen Wohnbaukommission «Wohnungsmarkt und Wohnungspolitik», herausgegeben als Sonderheft (Nr. 72 der «Volkswirtschaft»), kann *gegen Vorauszahlung von Fr. 6.– auf Postcheckkonto 30–520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern* (Effingerstrasse 3), bezogen werden.

7902

Das Problem der ausländischen Arbeitskräfte

Bericht der Studienkommission für das Problem

der ausländischen Arbeitskräfte

herausgegeben vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

Der Bericht gibt im 1. Teil einen Rückblick und einen Überblick über den heutigen Stand der Ausländerbeschäftigung, orientiert im 2. Teil über die wirtschaftlichen Aspekte, im 3. Teil über die bevölkerungspolitischen, sozialen und staatspolitischen Fragen, namentlich über Überfremdung und Abwehrmassnahmen, und fasst im 4. Teil die Schlussfolgerungen und Empfehlungen über die künftige Ausländerpolitik zusammen. Als Anhang sind dem Bericht statistische Tabellen beigelegt.

Der Bericht ist zum Preise von Fr. 5.– zu beziehen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Material-Zentrale, 3003 Bern.

7902

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr. 8.– im Jahr, Fr. 4.50 im Halbjahr, Ausland Fr. 10.– im Jahr, Fr. 6.– im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei erhältlich.

Zur Beachtung: Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind *handschriftlich* mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen unter Hinweis auf die in der Anzeige vermerkte Nummer. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies ein Leumundszeugnis beizulegen.

Die nachgenannten Bezüge umfassen die Jahresgrundbesoldungen. Dazu kommen, je nach Wohnort und Zivilstand, ein Ortszuschlag bis zu 1200 Franken sowie Kinderzulagen bis zu 600 Franken für jedes nichterwerbende Kind (siehe Bundesgesetz vom 13. März 1964 betreffend Änderungen des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten). Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter die Einreihung in eine tiefere Besoldungsklasse oder eine niedrigere Besoldung vereinbart werden.

Sektionschef II

Eidgenössisches Apothekerdiplom. Sanitätsoffizier mit beruflicher Erfahrung. Zwei Amtssprachen.

Bearbeitung interessanter militär-pharmazeutischer Probleme. Leitung einer Sektion der Armeepotheke.

Besoldung: 23 840 bis 29 540 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1965. (3..).

Offerten an: Armeepocheker, Postfach, 3000 Bern 22.

38

Sektionschef II oder I (Stv. des nebenamtlichen Chefs der Dienststelle Heer und Haus)

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Interesse für die Probleme der geistigen Landesverteidigung. Eignung zur Personalführung. Kenntnis der Amtssprachen. Hptm. oder Stabsoffizier.

Besoldung: 23 840 bis 29 540 oder 26 940 bis 32 640 Franken.

Anmeldungstermin: 18. Februar 1965. (3..).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Personaldienst, 3003 Bern 3.

71

Juristischer, evtl. volkswirtschaftlicher Beamter II, evtl. fachtechnischer Mitarbeiter II

Abgeschlossenes Hochschulstudium oder Maturität mit längerer Berufserfahrung. Muttersprache Deutsch oder Französisch; gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache. Dauerstelle. Stellenantritt nach Vereinbarung. Der Offerte ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 16 840 bis 22 540 Franken.
Anmeldungstermin: 15. März 1965. (3.).
Offerten an: Eidgenössische Fremdenpolizei, Personaldienst, Brückenstrasse 27,
3000 Bern.

39

Ingenieur II, I oder Ia, evtl. Technischer Beamter II, I oder Ia

Diplomierter Elektroingenieur, evtl. -techniker. Eignung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften auf dem Gebiet der Elektronik. Guter Redaktor. Offizier. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache und der englischen Sprache.

Besoldung: 16 840 bis 22 540, 18 900 bis 24 600 oder 20 940 bis 26 640 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1965. (3.).

Offerten an: Generalstabsabteilung, 3003 Bern.

75

Techniker II oder I, evtl. Ingenieur II oder I

Bauingenieur oder Tiefbautechniker (evtl. Maschinentechner) für Forschungsarbeiten; Vorbereitung und Durchführung von Messungen sowie deren Auswertung; Weiterentwicklung von Messinstrumenten; Anleitung junger Mitarbeiter.

Besoldung: 12 480 bis 18 100 oder 14 000 bis 19 700, evtl. 16 840 bis 22 540 oder 18 900 bis 24 600 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1965. (1.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, 8006 Zürich.

76

Techniker II, I oder Ia, evtl. Technischer Beamter II oder I

Diplomierte Elektrotechniker zur Bearbeitung von Aufgaben der Flugzeug- und Lenkwaffenelektronik. Wenn möglich Kenntnisse der englischen Sprache. Dienstorte: Buochs, Emmen, Dübendorf.

Besoldung: 12 480 bis 18 100, 14 000 bis 19 700 oder 15 810 bis 21 510, evtl. 16 840 bis 22 540 oder 18 900 bis 24 600 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1965. (2.).

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, 8600 Dübendorf.

77

Techniker II, I oder Ia (Linienabteilung der Generaldirektion PTT)

Abgeschlossenes Studium als Tiefbautechniker. Aufgabenkreis: Projektierung und Ausführung von Tiefbauarbeiten im Zusammenhang mit dem Aus- und Umbau des unterirdischen Rohrleitungsnetzes. Das Tätigkeitsgebiet erstreckt sich über die ganze Schweiz. Der gegenwärtige Wohnort kann eventuell beibehalten werden.

Besoldung: 12 480 bis 18 100, 14 000 bis 19 700 oder 15 810 bis 21 510 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1965. (2.).

Offerten an: Personalabteilung Generaldirektion PTT, 3000 Bern.

78

Zeichner II oder I

Mitarbeit bei der Projektierung von elektrischen Verteilanlagen.
Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 650 bis 14 850 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Februar 1965. (1.)

Offerten an: Fernheizkraftwerk der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Sonneggstrasse 3, 8006 Zürich.

79

Zeichner-Konstrukteur, evtl. Konstrukteur II

Elektro-Konstrukteur für das Konstruktionsbüro unserer elektrotechnischen Abteilung.

Besoldung: 11 440 bis 16 800, evtl. 12 480 bis 18 100 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1965. (1.)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, 5303 Würenlingen.

80

Technischer Gehilfe I, evtl. Technischer Assistent

Abgeschlossene Berufslehre als Apparatemonteur, Feinmechaniker, Elektromechaniker, bzw. Schwach- oder Starkstrommonteur mit Erfahrung im Gebiet der Montage von automatischen Telephonzentralen. Befähigt zur Leitung von Montagegruppen und nach Schemata Montage- und Prüfungsarbeiten auszuführen. Eignung zur Erstellung von Montageskizzen, Werkstattzeichnungen und Schemata. Einsatz im ganzen Gebiet der Schweiz.

Besoldung: 10 650 bis 14 850, evtl. 11 440 bis 16 800 Franken.

Anmeldungstermin: 13. Februar 1965. (2.)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern.

81

Laborant II oder I

Chemielaborant für den Einsatz in den Laboratorien für die Produktion radioaktiver Isotopen und für weitere radio-chemische Arbeiten.

Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 650 bis 14 850 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1965. (1.)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, 5303 Würenlingen.

82

Sektionschef II oder I

Offizier mit generalstäblicher Ausbildung. Befähigt zur Behandlung von Fragen der Geländeverstärkung in taktischen und organisatorischen Belangen sowie des Einsatzes der Genietruppen und der Werk- und Festungsformationen. Eignung als Vorgesetzter. Guter Organisator. Kenntnis zweier Amtssprachen. Der Inhaber dieser Stelle ist zugleich Instruktions-Offizier.

Besoldung: 23 840 bis 29 540 oder 26 940 bis 32 640 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Februar 1965. (2.)

Offerten an: Chef der Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern.

82

Sektionschef II

Kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung mit Verständnis für technische Fragen. Langjährige Praxis im Einkaufswesen. Verhandlungsgeschick. Befähigt, dem Einkaufswesen vorzustehen. Guter Organisator mit Eignung als Vorgesetzter. Kenntnis zweier Amtssprachen.

Besoldung: 23 840 bis 29 540 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Februar 1965. (2..)

Offerten an: Chef der Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern.

43

Sektionschef II

Offizier mit Truppenerfahrung. Befähigt zur Behandlung von Ausbildungsfragen die Genietruppen und die Werk- und Festungsformationen betreffend. Eignung Schulen und Kurse zu organisieren. Gute Kenntnisse des Personellen der Of., Uof. und Sdt. und des Kontrollwesens. Guter Organisator mit Eignung als Vorgesetzter. Kenntnis zweier Amtssprachen.

Besoldung: 23 840 bis 29 540 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Februar 1965. (2..)

Offerten an: Chef der Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern.

44

Sektionschef II

Offizier mit langjähriger Erfahrung im Unterhalt von militärischen Anlagen. Befähigt, den Nach- und Rückschub sowie die Einlagerung von Korps-, Festungs- und Baumaterial, bzw. von Munition und Betriebsstoffen zu organisieren. Guter Organisator mit Eignung als Vorgesetzter. Kenntnis zweier Amtssprachen.

Besoldung: 23 840 bis 29 540 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Februar 1965. (2..)

Offerten an: Chef der Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern.

45

Fachtechnischer Mitarbeiter II, I oder Ia

Generalstabsausbildung für Studien im Zusammenhang mit bedeutenden Reorganisationsaufgaben. Guter Organisator mit rascher Auffassungsgabe.

Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 16 840 bis 22 540, 18 900 bis 24 600 oder 20 940 bis 26 640 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Februar 1965. (2..)

Offerten an: Abteilung für Territorialdienst und Luftschutztruppen, Seftigenstrasse 264, 3084 Wabern.

46

Verwaltungsbeamter Ia, evtl. Sekretär II oder I (Baumaterial- und Werkstätteabteilung GD PTT)

Abgeschlossene kaufmännische Lehrzeit. Aufgabenkreis: Interessante, vielseitige Tätigkeit als Disponent auf dem Gebiete der Lagerverwaltung in Ostermündigen.

Besoldung: 11 890 bis 17 450, evtl. 13 240 bis 18 900 oder 14 810 bis 20 510 Franken.

Anmeldungstermin: 13. Februar 1965. (2..)

Offerten an: Personalabteilung GD PTT, 3000 Bern.

83

Meister I, evtl. Werkmeister (Lehrmeister) im Armee-Motorfahrzeugpark Hinwil

Fachmann aus dem Automobilfach (einem eidg. dipl. Automechaniker wird der Vorzug gegeben), als Vorsteher der Lehrlingsabteilung. Auszubilden sind an die 40 Automechaniker und Autoelektriker.

Besoldung: 11 890 bis 17 450, evtl. 13 240 bis 18 900 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Februar 1965. (5.)...

Offerten an: Direktion der Armee-Motorfahrzeugparks, 3602 Thun.

49

Verwaltungsbeamter II oder I (Abteilung Warenumsatzsteuer, Abrechnungskontrolle)

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Handelsschulbildung. Mehrjährige Praxis in Industrie, Gewerbe oder Handel. Muttersprache Französisch, gute Kenntnisse der deutschen Sprache.
 Besoldung: 11 110 bis 16 150 oder 11 890 bis 17 450 Franken.
 Anmeldungstermin: 5. Februar 1965. (2.)
 Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, 3003 Bern.

51

Kanzlist I, evtl. Verwaltungsbeamter II oder I

Abgeschlossene Lehre in Verwaltung bzw. Handel oder gleichwertige Ausbildung. Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sekretariatsarbeiten und Führung eines Kanzleibetriebes. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache. Englischkenntnisse erwünscht. Wenn möglich Stabssekretär; spätere Aufstiegsmöglichkeiten vorhanden.
 Besoldung: 10 440 bis 14 200, evtl. 11 110 bis 16 150 oder 11 890 bis 17 450 Franken.
 Anmeldungstermin: 20. Februar 1965. (3.)
 Offerten an: Generalstabsabteilung, 3003 Bern.

84

Kanzlist I, evtl. Verwaltungsbeamter II oder I

Gute allgemeine Ausbildung und abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Mehrere Jahre Zeughaus- oder Verwaltungspraxis. Muttersprache: Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.
 Besoldung: 10 440 bis 14 200, evtl. 11 110 bis 16 150 oder 11 890 bis 17 450 Franken.
 Anmeldungstermin: 12. Februar 1965. (2.)
 Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, 3000 Bern 25.

85

Kanzlist I, evtl. Verwaltungsbeamter II

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Bearbeitung des Materialdienstes, des Rechnungswesens und weiterer administrativer Arbeiten des Eidgenössischen Institutes für Schnee- und Lawinenforschung. Gelegentliche Mitwirkung bei Feldarbeiten. Kenntnis in Deutsch und einer zweiten Amtssprache. Vertrautheit mit alpinen Verhältnissen und Beherrschung des Skilaufs.
 Besoldung: 10 440 bis 14 200, evtl. 11 110 bis 16 150 Franken.
 Anmeldungstermin: 29. Januar 1965. (2.)
 Offerten an: Eidgenössisches Institut für Schnee- und Lawinenforschung Weissfluhjoch/7270 Davos (Vormeldung Tel. 083/3 55 06 erwünscht).

53

Kanzlist II oder I, evtl. Verwaltungsbeamter II (Technischer Dienst)

Erforderlich sind Eignung für Korrespondenz und allgemeine Verwaltungsarbeiten. Seditive Arbeitsweise.
 Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 440 bis 14 200, evtl. 11 110 bis 16 150 Franken.
 Anmeldungstermin: 6. Februar 1965. (1.)
 Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, 8006 Zürich.

86

Spezialhandwerker II, evtl. Fachspezialist (Gerber)

Abgeschlossene Berufslehre als Gerber oder gleichwertige Fachschule, Mitarbeit bei prüf- und versuchstechnischen Arbeiten aus der Lederindustrie.

Besoldung: 10 230 bis 13 550, evtl. 10 650 bis 14 850 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1965. (2.)

Offerten an: Eidgenössische Materialprüfungs- und Versuchsanstalt, Hauptabteilung C, 9000 St. Gallen.

54

Meisterstellvertreter (Eidgenössischer Waffenplatz und Zeughaus Walenstadt)

Handwerker mit abgeschlossener Berufslehre in der Metallbranche. Gründliche Kenntnisse der Geschütze, Infanteriewaffen und des allgemeinen Kriegsmaterials. Zeughauspraxis erwünscht.

Muttersprache: Deutsch, mit Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 10 650 bis 14 850 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Februar 1965. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, 3000 Bern 25.

55

Fachspezialist

Spezialist der Fachrichtung Elektronik für Betrieb und Unterhalt von Boden- und Bordfunkgeräten, UHF-Bodenfunkanlagen und Einrichtungen von Flugsicherungsanlagen
Dienstort: Dübendorf.

Besoldung: 10 650 bis 14 850 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1965. (2..)

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, 8600 Dübendorf.

87

Laborant II oder I (Eidgenössische Anstalt für Wasserversorgung, Abwasserreinigung und Gewässerschutz)

Laboranten, chemischer Richtung, für Analysen von Wasser- und Bodenproben. Bei Eignung Mitwirkung im Versuchswesen und bei Forschungsarbeiten.

Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 650 bis 14 850 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Februar 1965. (1.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, 8006 Zürich.

88

Kanzlist II oder I

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Gewandtheit im Maschinenschreiben. Muttersprache Deutsch, Kenntnisse einer zweiten Amtssprache. Arbeitsgebiet: Kartothek-Registrierung.

Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 440 bis 14 200 Franken.

Anmeldungstermin: 15. März 1965. (3..)

Offerten an: Eidgenössische Fremdenpolizei, Personaldienst, Brückenstrasse 27, 3000 Bern.

56

Kanzlist II oder I (Eidgenössisches Zeughaus Bulle)

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre.

Muttersprache: Französisch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 440 bis 14 200 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Februar 1965. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, 3000 Bern 25.

57

Kanzlist II oder I

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache. Stellenantritt 1. April 1965.

Besoldung: 10 020 bis 12 900, evtl. 10 440 bis 14 200 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Februar 1965. (3..)

Offerten an: Abteilung für mechanisierte und leichte Truppen, Postfach 3000 Bern 25

63

Spezialhandwerker II oder I

Schwachstromapparatemonteur für den Einsatz in unserer Instrumentenzentrale. Interessante, selbständige Stelle in kleiner Arbeitsequipe.

Besoldung: 10 230 bis 13 550 oder 10 440 bis 14 200 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1965. (1.)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, 5303 Würenlingen.

89

Spezialhandwerker II oder I

als Hotzellenoperateur für die Bearbeitung hochradioaktiver Materialien und für die Produktion von Radioisotopen. Für diesen Posten kommen Feinmechaniker, Mechaniker, evtl. Elektromechaniker oder Apparatemonteurs in Frage. Die notwendige Spezialausbildung wird in unserem Institut durchgeführt.

Besoldung: 10 230 bis 13 550 oder 10 440 bis 14 200 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1965. (1.)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, 5303 Würenlingen.

90

Hilfsoperateur II oder I

Reaktoroperateur für den Swimming-Pool-Reaktor SAPHIR. In Frage kommen tüchtige Apparatemonteurs und Elektromechaniker, die Interesse haben, sich in ein neues Gebiet einzuarbeiten.

Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 230 bis 13 550 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1965. (1.)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, 5303 Würenlingen.

91

Kanzleihilfe II oder I, evtl. Kanzlist II (Eidgenössisches Zeughaus Seewen)

Gute Allgemeinbildung. Befähigung für die Erledigung einfacher Büroarbeiten sowie Führen einer Materialbuchhaltung. Wenn möglich mit abgeschlossener kaufmännischer Ausbildung oder gleichwertiger Ausbildung.

Muttersprache: Deutsch.

Besoldung: 9640 bis 11 660 oder 9820 bis 12 260, evtl. 10 020 bis 12 900 Franken.

Anmeldungstermin: 12. Februar 1965. (1.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, 3000 Bern 25.

95

Hilfshandwerker, evtl. Spezialarbeiter

Zuverlässiger, gesunder Mann für Mithilfe im Magazin, bei Spedition und verschiedenen handwerklichen Arbeiten; Berufslehre nicht erforderlich.

Besoldung: 9 640 bis 11 660, evtl. 9820 bis 12 260 Franken.
Anmeldungstermin: 5. Februar 1965. (2..)
Offerten an: Amt für Wasserwirtschaft, Bollwerk 27, 3011 Bern.

61

Gehilfe I

Zuverlässiger Mann für Klassierungs-, Archiv- und einfache Büroarbeiten. Muttersprache Französisch.
Besoldung: 9460 bis 11 150 Franken.
Anmeldungstermin: 3. Februar 1965. (3...)
Offerten an: Leitung der Filiale Genf der Abteilung für Militärversicherung, 1211 Genf 14.

29

Kanzlistin II oder I, evtl. Verwaltungsbeamtin II

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung; praktische Erfahrung im Verwaltungsdienst.
Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 440 bis 14 200, evtl. 11 110 bis 16 150 Franken.
Anmeldungstermin: 7. Februar 1965. (1.)
Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, 3000 Bern.

92

Laborantin (Laborant) II oder I

Abgeschlossene Lehre als Laborantin (Laborant) chemischer, eventuell metallkundlicher Richtung, für chemisch-analytische und physikalisch-chemische Arbeiten auf dem Korrosionsgebiet.
Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 650 bis 14 850 Franken.
Anmeldungstermin: 15. Februar 1965. (2..)
Offerten an: Eidgenössisches Materialprüfungs- und Versuchsanstalt, 8600 Dübendorf.

64

Kanzlistin II

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylo. Eignung für alle Kontroll- und Statistkarbeiten. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache erwünscht.
Besoldung: 10 440 bis 14 200 Franken.
Anmeldungstermin: 15. März 1965. (3..)
Offerten an: Eidgenössische Fremdenpolizei, Personaldienst, Brückenstrasse 27, 3000 Bern.

62

Kanzlistinnen II oder I

mit abgeschlossener kaufmännischer Berufslehre oder mit Handelsdiplom oder -matura, für Korrespondenz sowie für die Erledigung von allgemeinen Sekretariats- bzw. Institutsarbeiten. Gute Sprachkenntnisse in Englisch und Französisch.
Besoldung: 10 020 bis 12 900 oder 10 440 bis 14 200 Franken.
Anmeldungstermin: 6. Februar 1965. (1.)
Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, 8006 Zürich.

93

Kanzleihilfin II oder I, evtl. Kanzlistin III oder II

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung nebst einiger Berufserfahrung. Gewandtheit im Maschinenschreiben und Stenographie. Muttersprache Deutsch. Gute Kenntnisse der französischen Sprache. Stellenantritt: 1. März 1965.

Besoldung: 9640 bis 11 660 oder 9 820 bis 12 260, evtl. 10 020 bis 12 900 Franken.
Anmeldungstermin: 31. Januar 1965. (3...)
Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Personalamtes, 3003 Bern.

32

Kanzleihilfin II oder I, evtl. Kanzlistin III oder II

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylographin. Muttersprache Deutsch; gute Kenntnisse der französischen Sprache.
Besoldung: 9640 bis 11 660 oder 9820 bis 12 260, evtl. 10 020 bis 12 900 Franken.
Anmeldungstermin: 5. Februar 1965. (2..)
Offerten an: Generalstabsabteilung, 3003 Bern.

66

Kanzlistin III oder II

Abgeschlossenek aufmännische bzw. Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Gute Stenodaktylographin. Eignung für allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse im Französischen oder Englischen.
Besoldung: 9640 bis 11 660 oder 10 020 bis 12 900 Franken.
Anmeldungstermin: 13. Februar 1965. (2..)
Offerten an: Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei, 3000 Bern 23, Postfach. 94

Gehilfin I, evtl. Kanzleihilfin II oder I, evtl. Kanzlistin III oder II

Gewandtheit im Maschinenschreiben und Stenographie. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder Handelsschulbildung. Muttersprache Deutsch mit guten Französischkenntnissen.
Besoldung: 9640 bis 11 150, evtl. 9640 bis 11 660 oder 9820 bis 12 260 oder 10 020 bis 12 900 Franken.
Anmeldungstermin: 13. Februar 1965. (1.)
Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Konstruktionswerkstätte, 3602 Thun.

96

Kanzlistin III, evtl. Kanzleihilfin II oder I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylographin. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.
Besoldung: 9640 bis 11 660, evtl. 9820 bis 12 260 Franken.
Anmeldungstermin: 20. Februar 1965. (3..).
Offerten an: Eidgenössisches Versicherungsamt, 3000 Bern.

97

Gehilfin II oder I, evtl. Kanzleihilfin II

Gewandte Daktylo für die Erledigung von Schreibarbeiten, für allgemeine Büroarbeiten sowie für die aushilfweise Bedienung der Haustelephonzentrale. Wenn möglich Kenntnisse der französischen Sprache. Dienort: Buochs-Ennetbürgen.
Besoldung: 9100 bis 10 300 oder 9460 bis 11 150, evtl. 9640 bis 11 660 Franken.
Anmeldungstermin: 15. Februar 1965. (3...)
Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, 8600 Dübendorf.

36

Gehilfin II oder I, evtl. Kanzlistin III (Eidgenössisches Zeughaus Seewen)

Eignung für allgemeine Büroarbeiten. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Wenn möglich mit abgeschlossener kaufmännischer oder gleichwertiger Ausbildung.
Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 9100 bis 10 300 oder 9460 bis 11 150, evtl. 9640 bis 11 660 Franken.
Anmeldungstermin: 5. Februar 1965. (2.)
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, 3000 Bern 25.

67

Kanzlistin III, evtl. Kanzleigehilfin II

Gewandte Stenodaktylographin. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der italienischen Sprache erwünscht. Dauerstelle.

Besoldung: 9640 bis 11 660 Franken.
Anmeldungstermin: 15. März 1965. (3..)
Offerten an: Eidgenössische Fremdenpolizei, Personaldienst, Brückenstrasse 27, 3000 Bern.

69

Gehilfin I, evtl. Kanzlistin III

Jüngere Mitarbeiterin, wenn möglich mit abgeschlossener Lehre oder gleichwertiger Ausbildung. Flinke Stenodaktylographin für Korrespondenz in deutscher und französischer Sprache.

Besoldung: 9460 bis 11 150, evtl. 9640 bis 11 660 Franken.
Anmeldungstermin: 11. Februar 1965. (3..)
Offerten an: Oberkriegskommissariat, 3000 Bern 25.

70

Gehilfin II oder I

Gewandtheit im Maschinenschreiben. Eignung für allgemeine Büroarbeiten. Muttersprache Deutsch.

Besoldung: 9100 bis 10 300 oder 9460 bis 11 150 Franken.
Anmeldungstermin: 15. März 1965. (3..)
Offerten an: Eidgenössische Fremdenpolizei, Personaldienst, Brückenstrasse 27, 3000 Bern.

71

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II

Gute Allgemeinbildung. Eignung zu allgemeinen Büroarbeiten. Maschinenschreiben. Muttersprache: Deutsch oder Französisch.

Besoldung: 9460 bis 11 150, evtl. 9640 bis 11 660 Franken.
Anmeldungstermin: 15. Februar 1965. (2.)
Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, 3003 Bern.

98

Gehilfin I, evtl. Kanzlistin III (Eidgenössisches Zeughaus und Waffenplatz Brugg)

Eignung für allgemeine Büroarbeiten. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Wenn möglich mit abgeschlossener kaufmännischer oder gleichwertiger Ausbildung. Muttersprache: Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 9460 bis 11 150, evtl. 9640 bis 11 660 Franken.
Anmeldungstermin: 12. Februar 1965. (2.)
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, 3000 Bern 25.

99

Gehilfin, evtl. Gehilfin II

Eignung für die Bedienung von Lochkartenmaschinen und leichtere Büroarbeiten. Bewerberinnen mit Sekundarschulbildung, Handelsschulbesuch oder Aufenthalt im fremden Sprachgebiet erhalten den Vorzug. Alter: 17 bis 20 Jahre.

Für mindestens 20jährige Gehilfin:
 Besoldung: 8750 bis 9950, evtl. 9100 bis 10 300 Franken.
 Anmeldungstermin: 7. Februar 1965. (1.)
 Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, 3000 Bern.

100

Kanzleihilfin II oder I als Garderobière

Kenntnisse in Französisch, Englisch, Italienisch erwünscht. Arbeitszeit: 10–12 und 14–17 Uhr, auch sonntags. Montag ganzer Tag frei.
 Besoldung: 6025 bis 7287 oder 6137 bis 7662 Franken.
 Anmeldungstermin: 15. Februar 1965. (2.)
 Offerten an: Direktion des Schweizerischen Landesmuseums, Postfach 2760, 8023 Zürich.

101

Aufnahme von Lehrlingen in der SBB-Werkstätte Bellinzona

Am 1. Juli 1965 werden in der Werkstätte SBB Bellinzona Lehrlinge nachstehender Berufsgruppen zur Ausbildung angenommen:

Maschinenschlosser, Elektromechaniker, Wickler und Hammerschmiede.

Die Anmeldung ist vom Bewerber eigenhändig in italienischer Sprache zu schreiben und soll eine kurze Lebensbeschreibung mit folgenden Angaben enthalten:

- Namen, Geburtsdatum, Muttersprache, Heimatort, Wohnort und Adresse des Bewerbers.
- Namen, Beruf und Adresse der Eltern oder des Vormundes.
- Besuchte Schulen und allfällige Tätigkeit.
- Bezeichnung des Berufes, für welchen die Anmeldung erfolgt.

Der Anmeldung sind die Schulzeugnisse der letzten zwei Jahre und allfällige Arbeitszeugnisse beizulegen.

Die Anmeldung ist an die Werkstätte SBB in Bellinzona zu richten.

Zur Aufnahmeprüfung werden zugelassen: Schweizer Bürger, die am 1. Juli 1965 mindestens 15 Jahre, höchstens jedoch 18 Jahre alt sind und einen guten Gesundheitszustand aufweisen. Die Bewerber müssen ferner befriedigende Schulzeugnisse besitzen.

Die Aufnahmeprüfungen werden in italienischer Sprache abgenommen. Die Zuweisung zu den verschiedenen Berufen richtet sich nach dem Bedürfnis.

Lehrlinge, deren Leistungen und Verhalten befriedigen, erhalten, sofern sie sich nach Beendigung der Lehre für eine Anstellung bei den SBB interessieren, gegenüber anderen Bewerbern den Vorzug.

Anmeldefrist: 15. März 1965.

102

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1965
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	04
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.01.1965
Date	
Data	
Seite	93-104
Page	
Pagina	
Ref. No	10 042 774

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.